

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

# Der Naturarzt.

## Zeitschrift

für

naturgemäße Behandlung des menschlichen Körpers in  
gesunden und kranken Tagen.

Herausgegeben von Gustav Wolbold in Dresden.

1871.

Zehnter  
Jahrgang.

Monatlich erscheint eine Nummer à 1 bis  $1\frac{1}{2}$  Bogen; jährlich mindestens 15. Preis in ganz Deutschland 1 Thlr. oder 1 fl. 45 Kr., in Oesterreich 2 fl., in der Schweiz, Italien etc. 4 Fr. Durch alle Buchhandlungen und Postämter zu beziehen; auch direct vom Herausgeber, mit Franco-Zufendung per Post, wenn franco Pränumeration!

N<sup>o</sup> 8.

August-  
Lieferung.

**Inhalt:** Notiztafeln. Dr. med. Girtanner

- 1) Wer war der vollkommene Heilmeister, B. Briesnitz oder J. Schroth? Beantwortet in einem offenen Briefe an Herrn Dr. Kypke; fällt diesmal mal aus und folgt Fortsetzung in nächster Nummer.
- 2) Warum ist namentlich für Kranke die fleischlose Diät entschieden zu-  
träglich, als die gemischte Kost? Fortsetzung.
- 3) Keine Menschenblattern — keine Impfung mehr. Fortsetzung.
- 4) Hygiatrische Betrachtungen über Dypolzer's Tod. Schluß.  
Briefkasten. Privatanzeigen.

### Notiztafeln.

Der apparatus medicaminum ist weiter Nichts, als eine sorgfältige Sammlung aller Trugschlüsse, welche die Aerzte von jeher gemacht haben. Einige richtige Erfahrungen sind darunter; wer mag aber seine Zeit darauf verwenden, diese wenigen Goldkörner aus dem ungeheuren Misthaufen hervorzufischen, den die Aerzte seit 2000 Jahren zusammengeschleppt haben?

Da die Heilkunde gar keine festen Prinzipien hat, da Nichts in derselben ausgemacht ist, da es nur wenige sichere, zuverlässige Erfahrungen in derselben giebt, so hat ein jeder Arzt das Recht, blos seiner eigenen Meinung zu folgen. Wo von keinem Wissen die Rede ist, wo Alle nur meinen, da ist eine Meinung soviel werth als die andere. In der dicken ägyptischen Finsterniß der Unwissenheit, in welcher die Aerzte herumtappen, ist auch nicht der mindeste Strahl des Lichtes vorhanden, vermöge dessen sie sich orientiren könnten.

Dr. med. Girtanner.